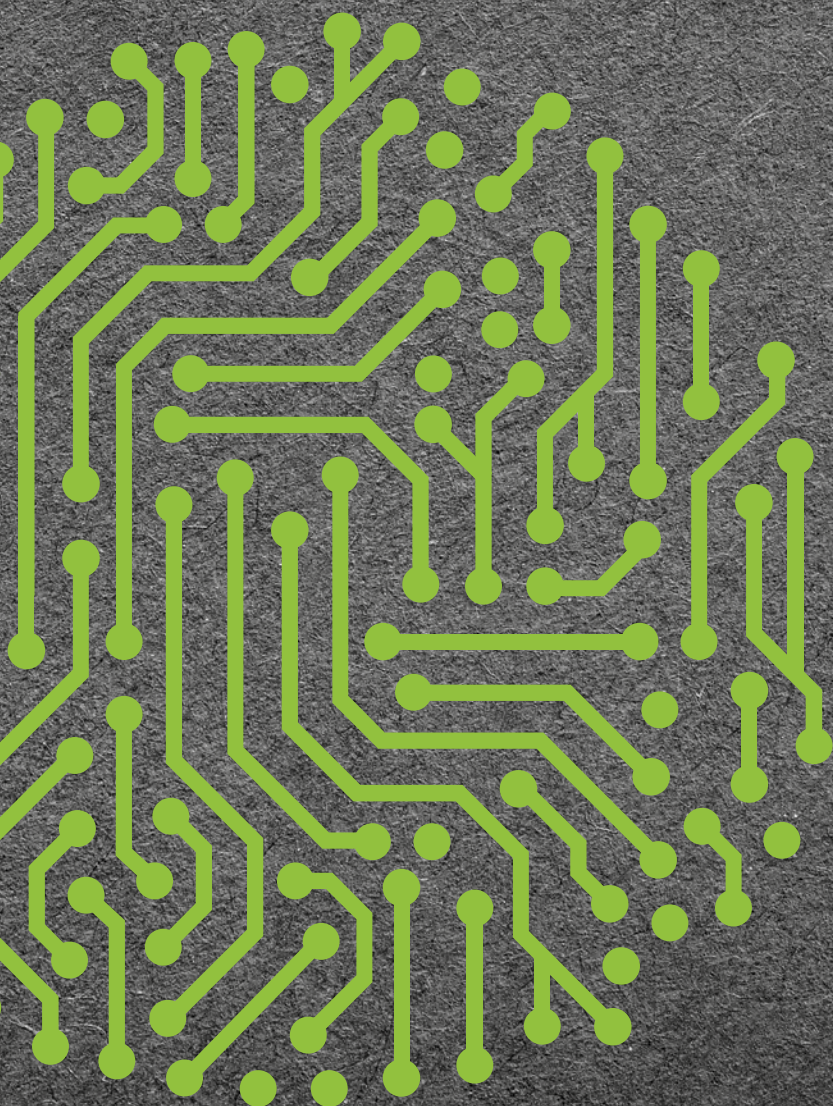


Auf dem Weg  
in die neue  
energiewelt

power  
letter

2018/19

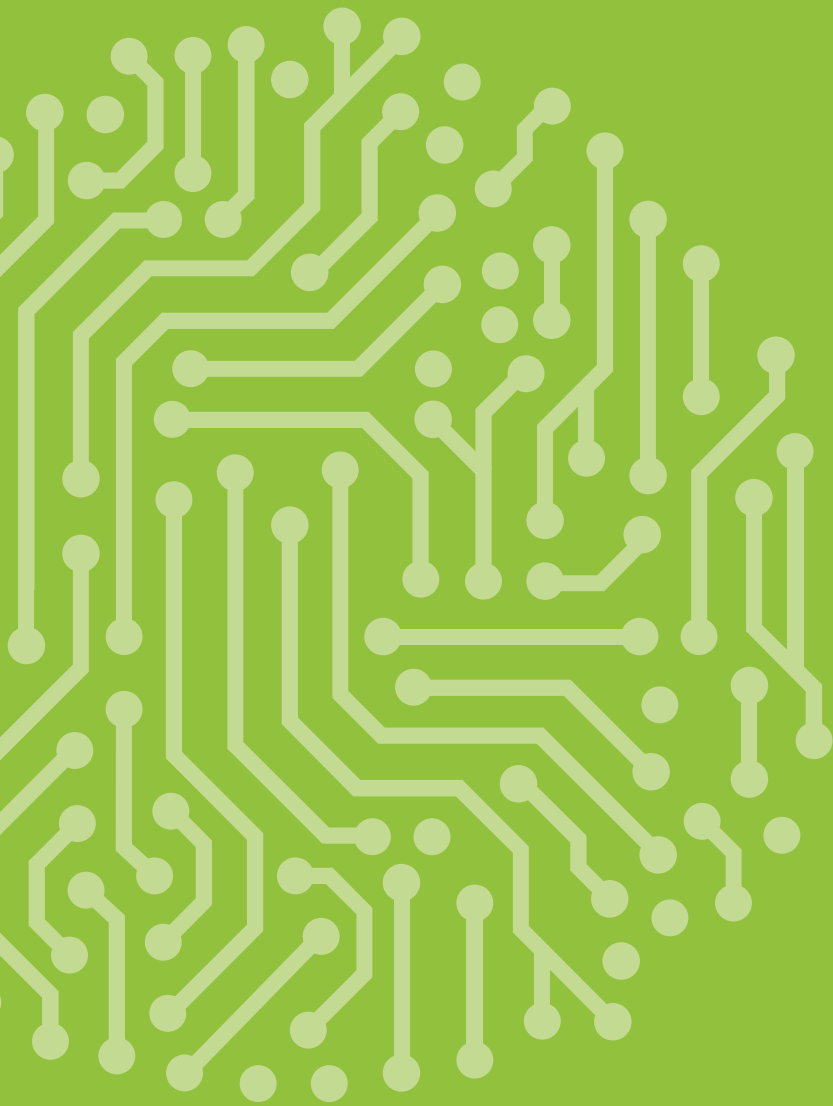






# Inhalt

	 <p><b>fernwärme</b></p>	 <p><b>energieeffizienz</b></p>
<b>VORWORT</b> .....	<b>FELIX</b> – Optimierung der Leistungskosten .....	<b>LANA</b> – Senkung der Strom-Lastspitzen .....
<b>3</b>	<b>5</b>	<b>9</b>
 <p><b>energie- management</b></p>	 <p><b>strom- und gasmarkt</b></p>	 <p><b>e- mobilität</b></p>
<b>ISOLDE</b> – Umsetzung in Klein- und Mittelunternehmen .....	<b>SEEK</b> – Strategischer Energie- einkauf zu Großhandels- konditionen .....	<b>EMIL</b> – Grundlage für einen sinnvollen Umstieg .....
<b>13</b>	<b>17</b>	<b>21</b>
 <p><b>nutzenergie</b></p>	 <p><b>energie contracting</b></p>	
<b>E 4.0</b> – Nutzung von Synergie der Energiebeschaffung und technischem Anlagenbetrieb .....	<b>ECO</b> – Investition in und Implementierung von neuen Technologien .....	<b>power solution HIGHLIGHTS 2017–2018</b> .....
<b>25</b>	<b>29</b>	<b>32</b>





# Vorwort

## Energieoptimierung ist Gebot der Stunde

Das Jahr 2018 war durchaus ein turbulentes auf den Energiemärkten, die sich sehr volatil präsentiert haben: Das Preisniveau für **Strom und Gas** ist nachhaltig gestiegen, Preisschwankungen von bis zu 10% an einem einzigen Tag waren keine Seltenheit. Seit dem 1. Oktober 2018 ist die gemeinsame **Strompreisezone AT/DE** Geschichte. Die Folgen dieser Strompreiszonentrennung zeigen sich ebenfalls bereits im starken Preisanstieg bei Strom.

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der **höheren Energiepreise** steigt in der breiten Öffentlichkeit das Bewusstsein für Energieoptimierungsmaßnahmen immer mehr.

Auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehr steigen nach wie vor, und damit auch die Bedeutung von **E-Mobilität**. Unternehmen reagieren mit Umstellungsmaßnahmen in ihren Fuhrparks – diese bringen nämlich nicht nur umweltpolitischen Nutzen für unsere Gesellschaft als Ganzes, sondern auch individuelle wirtschaftliche Vorteile.

Ebenso birgt die dynamische Nutzung von Energie in Verbindung mit der Implementierung alternativer Energieerzeugung hohe Einsparpotenziale, die mittels Demand Side Management (DSM) individuell gehoben werden können.

Der Blick auf das Jahr 2019 zeigt, dass es spannend bleibt: die vierjährige Re-Zertifizierung im Rahmen der Energieaudits stehen für all jene Unternehmen vor der Tür, die ein Energieaudit nach der Einführung

Energieeffizienzrichtlinien im Jahr 2015 erstmals durchgeführt haben. Anstelle eines Energieaudits kann auch ein **Energiemanagementsystem** implementiert werden, mit dem auch ein Grundstein für einen dauerhaften Verbesserungsprozess gelegt wird.

Über alle Herausforderungen hinweg, sind wir davon überzeugt, dass eine entschlossene und vorausschauende Energiepolitik die Bedeutsamkeit der **Energieeffizienz** noch viel stärker in den Vordergrund rücken muss. Nur durch eine wirksame Verbindung von Energieangebot und Energienachfrage können wir unsere Umweltsituation aktiv und nachhaltig verbessern.

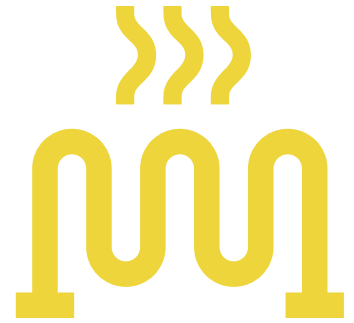
Hier haben auch Unternehmen eine Verantwortung. Um eine optimale Energiebeschaffung und effiziente Energienutzung sicherstellen zu können, braucht es einen Partner, der technisches Know-How mit einem tiefen Marktverständnis im Energiebereich verbindet.

**power** solution hat genau diese Kompetenzen und nutzt sie, um für Kunden immer die optimale individuelle Lösung zu finden.



**Dr. Dr. Roland Kuras**  
Eigentümer und Geschäftsführer der PowerSolution Energieberatung GmbH





# *fernwärme*

---

Mit der Fernwärmeleistungsoptimierung **FELIX** bietet **power** solution einen neuen Service, der Unternehmen dabei unterstützt, ihre Fernwärme-Leistung zu optimieren und damit Fixkosten zu senken.

# Fernwärme:

## Hohes Einsparpotenzial

## für Unternehmen

Mit erhöhten Energiekosten ist besonders in den kalten Monaten zu rechnen. Um diese zu vermeiden, sollten Unternehmen sich aber schon vorab mit ihren Leistungskosten auseinandersetzen. Die Leistungskosten machen bis zu 50% der gesamten Fernwärmekosten aus. Hier gibt es ein großes, ungenütztes Einsparpotenzial: „Rund 20 Prozent von diesen Leistungskosten bezahlen Wiener Unternehmer Jahr für Jahr zu viel“, erklärt Energieexperte und **power** solution-Geschäftsführer DI. Dr. Roland Kuras. Doch wie sind Fernwärme-Kosten überhaupt aufgebaut? Wie können Unternehmen die Fernwärme-Leistung optimieren und damit die Fixkosten nachhaltig senken? Mit individuellen Messungen.

### Einteilung der Fernwärme-Kosten

Um das Einsparpotential als Unternehmen nutzen zu können, sollte man sich in einem ersten Schritt genauer mit der Einteilung der Fernwärme-Kosten auseinandersetzen. Diese bestehen nämlich aus zwei Teilen:

1. Aus einem fixen Block, der durch die Leistungskosten verursacht wird.
2. Aus einer variablen Größe, die durch den Verbrauch entsteht.

Bei der Optimierung der Fernwärme-Kosten, steht der fixe Block im Vordergrund: Die Leistungswerte sind nämlich bei Objekten oftmals viel zu hoch eingestellt, dadurch fallen hier für Unternehmen unnötige Kosten an.

**„In Wien machen diese beispielsweise rund 50 Prozent der gesamten Kosten aus. Bei Fernkälteverträgen verursachen falsche Leistungswerte sogar bis zu 80 Prozent der Gesamtkosten“**,  
erläutert Roland Kuras.

Durch eine Leistungsmessung kann erhoben werden, wie viel Leistung für das Unternehmen sinnvoll ist. Anschließend können die Fixkosten – bei gleichbleibender Qualität – auf das individuell sinnvolle Maß reduziert werden.





## Lastoptimierung mit FELIX

Mit **FELIX** bietet **power** solution einen neuen Service, der verschiedenste Unternehmen bei der Anpassung der Fernwärme-Leistung und der Senkung der Fixkosten unterstützt.

**„Für uns als Hoteliers hat sich durch FELIX im Grund nichts geändert – auch der Gast merkt gar nicht, dass wir die Fernwärme optimiert haben. Was sich aber geändert hat, ist, dass wir am Ende des Tages Geld einsparen und weniger Energie verschwenden“,**

so Reiner Bauch, Star Inn Hotels.

Durch harte Fakten zeigt **FELIX** bei jedem Unternehmen individuell, wo Reduktionspotentiale liegen. Verbräuche werden detailliert und über längere Zeiträume gemessen, wodurch Schwachstellen identifiziert werden. Die Zeiten der Messungen werden dabei auf das jeweilige Unternehmen zugeschnitten. Hat ein Unternehmen beispielsweise einen hohen Verbrauch in der Heizperiode, werden die Messungen in den Wintermonaten vorgenommen. Außerdem analysiert **power** solution auch die Verträge mit dem Lieferanten und arbeitet mögliche Verbesserungen aus. So können Unternehmen sichergehen, dass ihre Leistung optimal eingestellt ist und sie bei der nächsten Jahresabrechnung auch nur das für ihre Fernwärme zahlen, was sie wirklich müssen.

Mehr erfahren Sie auf unserem  
Youtube Channel unter:











# ***energieeffizienz***

---

Das Lastganganalyse Tool **LANA** von **power** solution unterstützt dabei, Lastspitzen zu senken und Energiekosten ohne operative Einbußen zu reduzieren. Weiters werden mit **LANA** Schwachstellen im Anlagenbetrieb erkannt und können durch optimierte Regelungseinstellungen den Verbrauch senken.

Das Monitoringsystem **MONI** ermöglicht es, Energieverbräuche und andere Parameter an mehreren Standorten zu überwachen.

# Lastganganalyse:

## Strom-Lastspitzen bieten

## unterschätztes Einsparpotenzial

Die Lastspitzen elektrischer Anlagen hängen davon ab, zu welcher Zeit und in welchen Mengen elektrischer Strom in einem Unternehmen benötigt wird. **„Die höchste Leistung des Monats muss für das gesamte Monat bezahlt werden – in Deutschland die höchste Leistung des Jahres für das ganze Jahr“**, erklärt Energieexperte DI. Dr. Roland Kuras. Durch die Verschiebung der Lasten oder eine kurzfristige Leistungsreduzierung können diese Mehrkosten aber vermieden werden.

### Was bedeutet Lastgang?

Als Lastgang bezeichnet man die abgenommene Leistung über einen bestimmten Zeitraum. Die Lastspitze bildet dabei die höchste Leistungsnachfrage in dieser Periode. Die Senkung der Lastspitzen führt zu einer Reduktion der Energiekosten ohne operative Einbußen.

### Wozu eine Lastganganalyse?

Mit einer Lastganganalyse können Unternehmen mögliche Lastspitzenreduzierungen aufgezeigt werden: Die einzelnen Verbrauchswerte werden ausgewertet und der gesamte Lastverlauf überprüft.

Anschließend können erste Prognosen über mögliche Lastspitzenreduzierungen und Optimierungen erstellt werden.

**„Damit bildet eine Lastganganalyse die ideale Grundlage für eine Kosteneinsparung, welche sich auf die gesamten Stromkosten niederschlägt“**, erläutert Roland Kuras.

Weiteres können mit einer Lastganganalyse Schwachstellen in Betriebsweisen erkannt und durch optimierte Regulereinstellungen die Verbräuche gesenkt werden.



## Für wen eignet sich die Lastganganalyse?

Die Lastganganalyse eignet sich besonders für die Branchen Hotellerie, Gastronomie und Einzelhandel. Generell ist eine Lastganganalyse aber für Verbraucher mit mehr als 100.000 kWh Jahresstromverbrauch und/oder 50 kW Leistung empfehlenswert.

„Nicht immer muss ein Lastverlauf für alle Verbraucher eines Betriebs erstellt werden. Auch eine Messung ausgewählter großer Verbraucher kann aussagekräftige Ergebnisse liefern“,  
weiß Kuras.

## Warum Lastganganalyse LANA?

Mit dem Lastganganalyse-Tool **LANA** unterstützt **power solution** Unternehmen bei der Reduzierung und Optimierung der Lastspitzen. Die Lastganganalyse **LANA** gibt es in drei Variationen:



### KOMPAKT

Eine Grundanalyse zeigt alle wesentlichen Daten zum Stromverbrauch auf einen Blick.



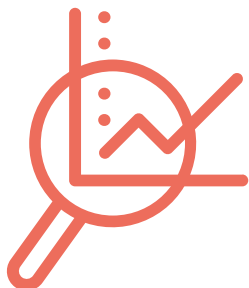
### BASIS

Vertiefende Analysediagramme ermöglichen eine detaillierte Betrachtung und übersichtliche Darstellung der Verbraucherstruktur mit Details zu Lastverlauf und Lastspitzen.



### DETAIL

In einem persönlichen Bericht werden die Ergebnisse der vertiefenden Lastganganalyse ausführlich beschrieben und Besonderheiten hervorgehoben.



**LANA** bietet viele Vorteile wie eine Auswertung mit Blick auf mögliche Kosteneinsparungen oder Empfehlungen für weitere Vorgehensweisen. Auf Anfrage sind auch detaillierte Analysen einzelner Verbraucher sowie anderer Energieträger möglich.

## Wie kann man den Energieverbrauch und andere Parameter überwachen?

Ein Monitoringsystem ermöglicht es, den Energieverbrauch jederzeit genau im Auge zu behalten und schnell zu merken, wenn kritische Werte erreicht werden. Höhere Verbräuche werden im Monitoring sofort angezeigt, so können böse Überraschungen auf der Rechnung vermieden werden. Ein Monitoring von **power solution** kann aber noch mehr.

Denn **power solution** hat ein eigenes innovatives Monitoringsystem entwickelt – **MONI**. Damit können Kunden neben den Energieverbräuchen auch andere für sie relevante Parameter wie bspw. Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit überwachen. **MONI** ist flexibel und kann so auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt werden.

Genau deshalb verlässt sich auch die Joma Kunststofftechnik GmbH & Co KG beim Monitoring auf **MONI** und **power solution**. Denn nicht nur die eigenen Produkte müssen bei Joma den höchsten Anforderungen gerecht werden, auch bei Zulieferern und Partnern ist Qualität wichtig. Hochwertig, vielseitig und hochfunktionell musste deshalb die Monitoringlösung sein. Anforderungen bei denen **MONI** leicht punkten konnte.

„Im Rahmen des Energieeinkaufes wurde von **power solution** auch ein Monitoringsystem eingebaut, das übersichtlich und unkompliziert Transparenz in tägliche Abläufe bringt“,

erklärt Dieter Cech,  
Joma Kunststofftechnik GmbH & Co KG.









# ***energiemanagement***

---

Mit dem **power** solution Planspiel **ISOLDE** – Energiemanagement mit Plan – wird Unternehmen auf einfache Art und Weise erklärt, wie ein eigenes Energiemanagementsystem passgenau eingeführt werden kann.



# Energiemanagementsysteme als Grundstein für einen dauerhaften Verbesserungsprozess

Große Unternehmen sind seit 2015 durch das Energieeffizienzgesetz verpflichtet, entweder ein Energie-/Umweltmanagementsystem zu implementieren oder alle vier Jahre ein Energieaudit durchzuführen. Natürlich profitieren auch kleine und mittlere Betriebe von einem Energiemanagementsystem. Doch wie führt man als Unternehmen ein Energiemanagementsystem konsequent ein? Und wie schult man seine Mitarbeiter? Mit einem Planspiel.

## Vorteile des Energiemanagementsystems

Ein Energiemanagementsystem legt im Gegensatz zu Energieaudits den Grundstein für einen kontinuierlichen und dauerhaften Verbesserungsprozess und kann in bestehende Managementsysteme integriert werden. Die Berichte und Kennzahlen werden in Form eines jährlichen Management Reviews bewertet und erlauben so eine seriöse Quantifizierung der Einsparmöglichkeiten.

**„Eine Stärke des Energiemanagements ist, dass man sich mit der Notwendigkeit Energie zu sparen und generell mit Umweltthemen auseinandersetzt“,**



so Dr. Johannes Linhard,  
Senat der Wirtschaft.

## Eckpfeiler eines Energiemanagementsystems



**Bewusstsein für Energieverbräuche**



**Verständnis der Grundlagen**



**Wissen über die Chancen**



**Richtiger Umgang**



**Motivation für die Nutzung**

Denn nur, wenn alle Ebenen und Abteilungen in die Nutzung eines Energiemanagementsystems einbezogen werden, kann dieses sein volles Potenzial entfalten.



## Energiemanagement spielend leicht verstehen

Der Lernerfolg ist am größten, wenn man selbst Hand anlegt. Deshalb hat **power** solution das Planspiel **ISOLDE** entwickelt: Das Planspiel **ISOLDE** vermittelt komplexe Informationen einfach und effektiv, und verbindet sie direkt mit praktischen Umsetzungsbeispielen.

„Planspiele generell sind für  
Unternehmen ein großartiges Tool“,



so Mag. Jochen Ressel,  
Senat der Wirtschaft.

In Gruppen mit jeweils zwei bis sechs Personen durchlaufen die TeilnehmerInnen innerhalb eines Halbtages alle wichtigen Schritte der Einführung eines Energiemanagementsystems. Jedes Gruppenmitglied erhält dabei eine Rolle als GeschäftsführerIn, ProduktionsleiterIn, MarketingleiterIn, EnergiemanagerIn, HR-LeiterIn oder FilialleiterIn. So soll gegenseitiges Verständnis für die Problemstellungen in den verschiedenen Abteilungen des Unternehmens geschaffen und die oben genannten Einsichten erworben werden.

„Es gibt relativ viele Gewerbebetriebe, die relativ viel Energie verbrauchen, die sich jedoch nicht mit Energieeffizienz beschäftigen. ISOLDE wäre ein guter Ansatz“,



so Mag. Franziska Aujesky,  
Wirtschaftskammer Wien.

## Planspiel auch für Klein- und Mittelbetriebe geeignet

**ISOLDE** eignet sich aufgrund seines Aufbaus – es findet viel Interaktion und Dialog zwischen den „Spielern“ statt – ganz besonders auch für Klein- und Mittelbetriebe.

„KMUs sind oft unschlüssig, ob und wie sie ein Energiemanagementsystem einführen sollen. Jene Unternehmen, die bereits eines eingeführt haben, setzen dieses oft nicht vollständig oder konsequent um. Andere sind gerade dabei, ein Energiemanagementsystem einzuführen und wollen ihre Mitarbeiter schulen. Für all diese Unternehmen ist „**ISOLDE** – Energiemanagement mit Plan“, eine geeignete Lösung“, so Kuras.

Mehr erfahren Sie unter:









# ***strom- und gasmarkt***

---

**SEEK** von **power** solution ermöglicht Gewerbebetrieben, Energie zu Großhandelskonditionen zu beziehen. Damit liefert **SEEK** ideale Lösungen für den Energiebedarf.



# Strategischer Energieeinkauf:

## Optimierte Lösungen für den Energiebedarf

„Strategischer Energieeinkauf ermöglicht Gewerbebetrieben, Energie zu Großhandelskonditionen zu beziehen. Damit werden die Energiekosten langfristig optimiert“, erklärt der **power** solution Energieexperte Danijel Simic. In Anbetracht der dynamischen Energiemärkte sind damit die Unternehmen fit für die Energiezukunft.

### Bedeutung von strategischem Energieeinkauf

Strategischer Energieeinkauf umfasst die komplette Abwicklung des Energieeinkaufs von Strom, Gas und Fernwärme und liefert Kunden so optimierte Lösungen für ihren Energiebedarf.



### Vorteile

-  Unabhängige professionelle Marktübersicht durch geprüfte Energiehändler
-  1:1 Weitergabe der Energiegroßhandelspreise an den Kunden
-  Abfederung von Verbraucherschwankungen im Pool
-  Keine zeitintensive Suche nach Energielieferanten
-  Keine permanente Marktbeobachtung



## Umsetzung mit **SEEK**

Mit **SEEK** hat **power solution** ein Produkt geschaffen, mit dem es Gewerbetreibenden und mittelständischen Unternehmen in Österreich und Deutschland den Energiepreis zu Großhandelskonditionen im Pool-einkauf – einfach, fair und transparent – sichert. Zudem werden für Großverbraucher über 20 GWh individuelle Konzepte mit Chancen- bzw. Risikomanagement erstellt.

**„Die Zusammenarbeit mit **power solution** hat mir im Bereich Energie sehr viele Vorteile gebracht. Ich muss mich nicht mehr um meine Strom- und Gaskonditionen sorgen und kann mich somit voll ganz auf mein Kerngeschäft konzentrieren“,**

so Gojko Ristanovic,  
Turbo Grill Inhaber und GF.

## Optimal unterstützt durch **power solution**

**power solution** sorgt mit **SEEK** für die komplette Abwicklung des Energieeinkaufs, regelmäßige Marktanalysen und Optimierung der Einkaufsstrategien. Zudem liefert **power solution** Verbrauchs- und Kostenreportings für den Kunden und hilft Unternehmen in ihren Bemühungen klimaneutral zu arbeiten.

**„Seit über einem Jahre bin ich zufriedener Kunde bei **power solution**: Ich kümmere mich um mein Kerngeschäft und **power solution** um meine Energiefragen“,**

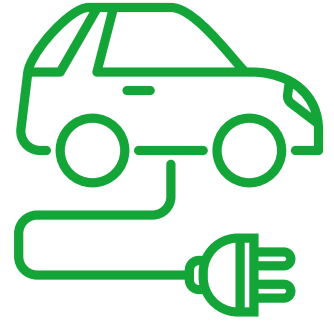
bekräftigt Sotirios Manafas,  
GF Restaurant To Ellinikon.

Mehr erfahren Sie unter:









# ***e-mobilität***

---

**EMIL** – der E-Mobilitäts-Check **power** solution zeigt jedem Unternehmen individuell ihr Potenzial für eine Umstellung auf E-Mobilität und legt damit die Grundlagen für einen sinnvollen Umstieg.



# E-Mobilität in Unternehmen:

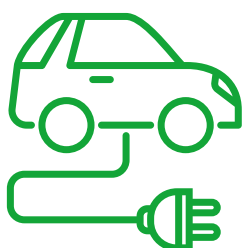
## Umweltpolitischer

## und wirtschaftlicher Vorteil

Im Sektor Verkehr haben seit 1990 die Treibhausgas-Emissionen pro Kopf in allen Bundesländern Österreichs zugenommen. (vgl. Umweltbundesamt) „**Das größte Potenzial Klimaziele zu erreichen liegt im Verkehr und da kann die E-Mobilität einen wichtigen Beitrag liefern. Der Umstieg auf E-Mobilität lohnt sich für Unternehmen – aber nicht nur umweltpolitisch, sondern auch wirtschaftlich**“, weiß Energiemarktexperte DI. Dr. Roland Kuras.

### CO<sub>2</sub>-Emissionen steigen im Verkehr

Die Frage der Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen ist in unserer Gesellschaft eines der wichtigsten Themen, die wir als Menschheit lösen müssen. Der Sektor Verkehr ist in Österreich der größte Energieverbraucher und bis auf wenige Ausnahmen durch Benzin und Diesel betrieben. Während in anderen Sektoren, wie beispielsweise in der Industrie, die CO<sub>2</sub>-Emissionen gesunken sind, steigerten sich diese im Verkehr: Pro Kopf sind sie in den letzten Jahrzehnten permanent angestiegen und liegen heute bei 2,5 Tonnen pro Kopf. (vgl. Umweltbundesamt 2016) Der Umstieg zahlt sich aber auch wirtschaftlich aus.



### Umstieg in die mobile Zukunft

Um Unternehmen auf dem Weg hin zur E-Mobilität zu unterstützen, entwickelte **power solution** den E-Mobilitäts-Check **EMIL**. **EMIL** ermöglicht Unternehmen ihr individuelles Potenzial für eine Umstellung auf E-Mobilität zu erheben und damit die Grundlagen für einen sinnvollen Umstieg zu schaffen. Angepasst an die aktuellen Gegebenheiten und zukünftige Zielsetzungen erstellt **power solution** ein Konzept, das nicht nur Strategien zur Umsetzung enthält, sondern auch Chancen und Risiken auflistet. So wird basierend auf den Möglichkeiten und Vorstellungen des Unternehmens der optimale Kurs für eine Umsetzung ausgearbeitet. „Mit **power solution** können Unternehmen sichergehen, dass sie in Energiefragen ökologisch und ökonomisch sinnvolle Entscheidungen treffen“, versichert **power solution** Geschäftsführer Kuras.

## Bäckerei Felber setzt seit Jahren auf power solution

„Wir sind verpflichtet, unserer Umwelt etwas Gutes zu tun. Es ist für mich ein No-Go mit diesen stinkenden Autos herumzufahren und damit schlechte Luft zu verbreiten“,



bekräftigt Bäckerei Felber  
Geschäftsführerin  
Doris Felber.

**power** solution unterstützt mit **EMIL** nicht nur den Umstieg auf E-Mobilität von Fahrzeugen, sondern berät und begleitet Unternehmen auch in Fragen der Ladeinfrastruktur und Energiebeschaffung.

Mehr erfahren Sie unter:



## ÖRK und power solution verbinden soziales Engagement mit Umweltbewusstsein

Das Österreichische Rote Kreuz setzt bei der Umstellung auf E-Mobilität auf **power** solution: Bis Ende 2018 erhalten die Zentrale in der Wiedner Hauptstraße und der Standort Breitenfurter Straße jeweils zwei Doppelladestationen. E-AutofahrerInnen können damit in Zukunft Mensch und Umwelt gleichzeitig Gutes tun.

„Die Zusammenarbeit mit **power** solution ist freundlich, schnell und unkompliziert. Das macht auch das Finden des richtigen Konzepts für einen Umstieg einfach“,



erklärt Mag.  
Gabriela Loreth-Kurz,  
Österreicherisches  
Rotes Kreuz.



## Weitere Unternehmen steigen mit EMIL auf E-Mobilität um

Neben der Bäckerei Felber und anderen Unternehmen ist auch die Druckerei Bösmüller – Vorreiter im Bereich Umweltschutz – vom E-Mobilitäts-Check **EMIL** überzeugt. Die CO<sub>2</sub>-neutrale Druckerei will nun auch MitarbeiterInnen und KundInnen die Möglichkeit bieten, umweltfreundlich anzureisen und während der Arbeitszeit oder eines Termins das eigene E-Auto wieder aufzuladen. Deshalb wird schrittweise eine Ladeinfrastruktur geschaffen.

„**power** solution bietet eine umfassende Beratung im Bereich der Energieversorgung – nicht nur in der Bereitstellung von Gas und Strom, sondern eben auch E-Mobilität. Mit **power** solution haben wir einen starken Partner für alle Energiefragen an unserer Seite“,



so Ing.  
Doris Wallner-Bösmüller,  
GF Druckerei Bösmüller.

Mehr erfahren Sie unter:











# *nutzenergie 4.0*

---

**power** solution stellt mit **E4.0** die Verbindung von Energiebeschaffung über Technik bis zur Nutzung von Energie her. Die übergreifenden Konzepte reduzieren Gesamtkosten und sichern Unternehmen weitere langfristige Vorteile.



# Nutzenergie 4.0:

## Effiziente Verbindung von

## Energieangebot und Energienachfrage

Bei der Nutzenergie 4.0 geht es nicht nur um die Sicherstellung einer effektiven und effizienten Nutzung der bereitgestellten Energie – es geht darum, die angebotene Energie mit der nachgefragten Energie in Verbindung zu bringen. Unternehmen reduzieren so ihre Gesamtkosten und schaffen eine zusätzliche Einnahmequelle.

### Was ist Nutzenergie 4.0?

Bei Nutzenergie wird eine Verbindung – von Energiebeschaffung über Technik bis zur Nutzung der Energie – hergestellt. Aufbauend auf einer ausgiebigen, individuellen Analyse werden langfristige Konzepte erstellt. Diese ermöglichen anschließend Hoch- und Tiefphasen der Energieerzeugung bestmöglich zu nutzen. Hierfür werden zum einen schaltbare Potenziale eines Unternehmens ermittelt. Zum anderen werden die Maßnahmen aufgezeigt, die den Energieverbrauch in Zeiten verschieben, in denen besonders viel Energie am Markt angeboten wird – ohne die grundlegende Produktion zu behindern.

### Welchen Nutzen hat Nutzenergie 4.0?

Die übergreifenden Konzepte sichern Unternehmen langfristig Vorteile in verschiedenen Bereichen:



**Zusätzliche Einnahmequelle durch eine aktive Teilnahme am Energiemarkt**



**Verbesserung der Umweltsituation**



**Vermeidung von unnötigen Lastspitzen im Stromnetz/ Sicherung der Netzstabilität**



**Verbesserung der Marktverhältnisse**



**Verbraucher als Regelreserve im Energiemarkt**

### Was sind die notwendigen Schritte?

Um von der Nutzenergie 4.0 profitieren zu können, benötigt es den Aufbau eines Energiemanagementsystems, die Erhebung der variablen Lasten, die Abklärung der Einbindung von Energiespeichern, die Automatisierung der Prozesssteuerung und die Verbindungsstellen zum Energiemarkt.





## Wie profitiert Vienna International Airport von power solution?

Seit mehreren Jahren betreut **power solution** den Flughafen Wien bei der Energiebeschaffung und bei weiteren relevanten Fragen. Im Mai 2017 startete das Flexibilisierungsprojekt mit **power solution**: Der Ausbau und die Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere Wind- und Sonnenenergie, benötigt die Flexibilisierung der Stromsysteme – Windparks und Photovoltaikanlagen erzeugen Elektrizität nämlich witterungsabhängig. Daher sollte der Strombedarf zumindest teilweise an die jeweilige Erzeugung angepasst, also „flexibilisiert“ werden.

**„Mit dem Flexibilisierungsprojekt kann der Flughafen Wien seine Energieversorgung kosteneffizient managen. Durch eine bedarfsabhängige und flexible Verteilung der Ressourcen wird die Stromversorgung optimal dem Bedarf angepasst“,**



so Ing. Friedrich Stemberger, Leiter Facility Management, Flughafen Wien.

Das Ziel des Flexibilisierungsprojektes ist es, zu Zeiten hoher Strompreise auf dem Spotmarkt möglichst wenig zu verbrauchen. Die Zeiten niedriger Strommarktpreise werden zu erhöhtem Strom-einkauf genutzt. So erlangt der Flughafen Wien Kostenvorteile. Notwendig war es hierfür, Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz sowie zum Management des Strombedarfs zu setzen.

## Wie sorgen Unternehmen für eine optimale Verwendung der Nutzenergie 4.0?

Mit E4.0 stellt **power solution** den idealen Einsatz der Nutzenergie sicher. Dazu gehört unter anderem die Erhebung möglicher Potentiale, Planung und Kostenabschätzung, Umsetzung und laufende Optimierung.

**„E4.0 sichert optimale Kostenstrukturen durch aktive Verbindung von Energiemarkt und Anlagentechnik“,**

erklärt Roland Kuras, **power solution** Geschäftsführer.









# ***energie contracting***

---

**ECO** – Energie Contracting von **power** solution umspannt die Umsetzung von Energieprojekten – von der Investition in neue Technologien bis hin zur Schulung der Mitarbeitenden. Dadurch erfolgt eine Reduzierung des Energieverbrauchs und der Energiekosten von Unternehmen.

# ECO – Energie Contracting:

## Nutzung neuer Technologien

## zur Senkung der Energiekosten

Verschiedenste Bereiche werden durch neue Technologien positiv beeinflusst, dazu gehört auch der Energiebereich. Um als Unternehmen auf die Neuerungen rechtzeitig reagieren und diese nachhaltig implementieren zu können, braucht es Energie Contracting.

### Relevanz Energie Contracting

Im Rahmen einer Contracting-Vereinbarung werden Unternehmen, von der Investition in neue Technologien bis hin zur Schulung der Mitarbeiter, unterstützt. Dadurch erfolgt eine Senkung des Energieverbrauchs und der Energiekosten.

### Mit dem 2 Phasen Modell Richtung Ziel

#### 1. Phase:

In einer Stärken-Schwächen-Analyse der Ist-Situation wird Unternehmen ein Überblick über die Energiekosten und Verbrauchsdaten der vergangenen Jahre verschafft.

#### 2. Phase:

Im Grundbericht sind anschließend die Maßnahmen für die Effizienzsteigerung der kommenden Jahre detailliert festgelegt. Das Ziel ist es, schnell, effizient und in enger Abstimmung mit dem Kunden die Energiekosten zu senken.

### ECO unterstützt Unternehmen bei Energieprojekten

**ECO** – Energie Contracting von **power solution** übernimmt die Umsetzung von Energieprojekten – von der Investition in neue Technologien bis hin zur Schulung der Mitarbeitenden.

Im Detail umfasst **ECO** folgende Aufgabenbereiche:



SWOT Analyse der derzeitigen Situation der Energieverbrauchsstruktur



Ausführliche Messung der Verbrauchsstruktur



Planung und Umsetzung der Maßnahmen in enger Abstimmung mit dem Unternehmen



Einführung eines laufenden Energiecontrollings



„ECO senkt die Energiekosten, implementiert neue effiziente Technologien, bietet regelmäßige Erfolgsprüfungen und vermeidet Investitionskosten“,

erklärt Roland Kuras, **power** solution Geschäftsführer.

### **Innovationsprojekt: Bäckerei Felber und power solution als starke Partner**

Für die umweltorientierte Traditionsbäckerei Felber ist unter anderem die Eigenstromerzeugung ein Thema. Um diese umsetzen zu können, wurde mit **power** solution gemeinsam „Flour Power“ ins Leben gerufen: Mit dem Crowdfunding-Projekt „Flour Power – Nachhaltige Energie für ein genussvolles Morgen“ setzte die Traditionsbäckerei Felber den nächsten Schritt in Richtung CO<sub>2</sub>-Neutralität.

Mit **power** solution wurde eine Strategie zur Optimierung der Energieeffizienz bestehend aus 3 Schritten entwickelt: Bau einer Photovoltaik-Dachanlage, Installation von E-Ladestationen sowie Ankauf von CO<sub>2</sub> Zertifikaten.

„Wir arbeiten schon lange mit **power** solution zusammen – beispielsweise wurden im Rahmen des Energieeffizienzgesetztes Energieaudits durchgeführt. **power** solution ist einfach ein guter Partner für uns, da sie weiter- und auch querdenden“,



bekräftigt Bäckerei Felber  
Geschäftsführerin  
Doris Felber.

Ab 6. September startete die Crowdfunding-Kampagne mit einem Investitionsziel von 200.000 €, das nach nur 7 Tagen erreicht wurde. Verwirklicht werden soll das Projekt bis Frühjahr 2019.



Mehr erfahren Sie unter:



# power solution highlights 2018

## ■ Crowdinvestment

Mit der Kampagne „Flour Power – nachhaltige Energie für ein genussvolles Morgen“ starteten wir ein **innovatives Projekt** und finanzierten ein Konzept um die Bäckerei Felber weiter in Richtung CO<sub>2</sub>-Neutralität voranzubringen.



## Fernwärme

Die Fernwärme bietet oft großes Optimierungspotenzial, weshalb Porsche, Spar und viele weitere unserer Kunden von **FELIX** so begeistert sind. Über das gesamte Jahr konnten wir für unsere Kunden ein **Einsparpotenzial** von 29 Prozent der Leistungskosten errechnen.

## ■ Veranstaltungen

2018 haben wir zu unseren bewährten **Workshops** geladen und durften uns über großes Interesse freuen. Besonders viel Feedback erhielten wir zu unseren Technologie-Trend-Themen E-Mobilität und Blockchain. Das erste Thema für 2019 heißt auch deshalb E-Speicher.



## Österreichisches Rotes Kreuz

Wer bei dem ÖRK Blut spendet, kann dank **power solution** – in der Zentrale in der Wiedner Hauptstraße und in der Breitenfurter Straße – von nun an **umweltfreundlich** Strom tanken.



## Fuhrpark

Als umweltbewusstes Unternehmen arbeiten wir nicht nur seit Jahren klimaneutral – vermeiden unnötige Ausdrücke und trennen unseren anfallenden Müll – sondern überlegen auch genau, wenn es um unseren Fuhrpark geht. Weshalb beide Ergänzungen dieses Jahr elektrisch betrieben sind. Ein E-Golf und ein E-Roller der Marke Niu sorgen für mehr umweltverträgliche Mobilität.

## ■ Forschungsprojekte

Wir legen großen Wert auf technische Entwicklungen und neue Technologien. Deshalb bringt sich **power solution** auch in mehrere Forschungsprojekte ein. Ein besonders vielversprechendes, auf das wir uns auch im kommenden Jahr schon freuen, beschäftigt sich etwa mit lokalen und regionalen Speichern.

## ■ Neues CRM-System

Weil uns die Zufriedenheit unserer Kunden am Herzen liegt, haben wir ein neues CRM-System eingeführt, das uns dabei helfen wird, sie in Zukunft noch besser zu betreuen.

# powerlinks

## Behörden

Generaldirektion Energie der Europäischen Union:

**[http://ec.europa.eu/dgs/energy/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/dgs/energy/index_en.htm)**

Generaldirektion Climate Action der Europäischen Union:

**[http://ec.europa.eu/clima/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/clima/index_en.htm)**

Generaldirektion Wettbewerb der Europäischen Union:

**[http://ec.europa.eu/dgs/competition/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/dgs/competition/index_en.htm)**

Agency for the Cooperation of Energy Regulators (ACER): **[www.acer.europa.eu](http://www.acer.europa.eu)**

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort: **[www.bmdw.gv.at](http://www.bmdw.gv.at)**

E-Control Austria: **[www.e-control.at](http://www.e-control.at)**

Bundeswettbewerbsbehörde: **[www.bwb.gv.at](http://www.bwb.gv.at)**

Austrian Power Clearing and Settlement AG: **[www.apcs.at](http://www.apcs.at)**

OEMAG Abwicklungsstelle für Ökostrom: **[www.oem-ag.at](http://www.oem-ag.at)**

Klima- und Energiefonds: **[www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)**

## Interessenvertretungen und Servicestellen

Industriellenvereinigung:

**[www.iv.at](http://www.iv.at)** bzw. **[wien.iv.at](http://wien.iv.at)**

Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung Umwelt- und Energiepolitik:

**<http://wko.at/up>**

Energieinstitut der Wirtschaft: **[www.energieinstitut.net](http://www.energieinstitut.net)**

## Energiehandelsbörsen EEX

EEX Leipzig: **[www.eex.com/de](http://www.eex.com/de)**

Exaa Wien: **[www.exaa.at](http://www.exaa.at)**

**DISCLAIMER:** Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten und wurden von uns nach bestem Wissen zusammengestellt. Dieser Bericht dient ausschließlich der Information und ist weder ein Angebot noch eine Einladung zum Kauf. Bei den zukunftsgerichteten Angaben handelt es sich um Prognosen und Einschätzungen, nicht um Tatsachen. Diese Angaben beruhen auf den uns im Zeitpunkt der Erstellung des Berichts erkennbaren und verfügbaren Informationen und Erwartungen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die tatsächliche Entwicklung von den Prognosen wesentlich unterscheidet. Eine Haftung und Garantie für Aktualität, Richtigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der Angaben im Bericht wird weder ausdrücklich noch konkludent übernommen. Wir übernehmen keine Verpflichtung zur Richtigstellung etwaiger unzutreffender, unvollständiger oder überholter Angaben.





## ■ Unsere Vision

**power solution** ist der visionäre Wegbegleiter am Mittel- und Osteuropäischen Energiemarkt. Wir sind in diesem Raum aktiv und haben wesentliche Bedeutung in allen Energiefragen für Unternehmen und ihre Energieversorgung.

## ■ Unsere Identität

Wir sind der kompetente und unabhängige Energiepartner.  
Wir optimieren den Energieeinkauf, senken den Energieverbrauch und investieren in neue umweltfreundliche Energietechnologien.

## ■ Unsere Werte

**Freude:** Wir arbeiten mit Spaß, Freude und Begeisterung.

**Wirtschaftlichkeit:** Wir erarbeiten Gewinne für unsere Kunden und unsere Unternehmen. Unsere Lösungen sind effizient und effektiv.

**Lösungsorientierung:** Wir formulieren unsere Aktivitäten positiv und denken und handeln lösungsorientiert.

**Prozessorientierung:** Wir haben Prozesse, die Klarheit über Abläufe und Entscheidungsverantwortung geben.

**Wertschätzung:** Wir schätzen jeden Menschen gleich, unabhängig von Geschlecht, Herkunft und sonstigen Merkmalen.

**Nachhaltigkeit:** Die ausgearbeiteten Strategien nehmen Rücksicht auf unsere Umwelt. Unsere Konzepte haben Bestand und sind zukunftsorientiert.

## PowerSolution

**Energieberatung GmbH**  
office@power-solution.eu  
www.power-solution.eu

**Österreich:**  
1230 Wien  
Perfektastraße 77/1  
T +431895 79 32  
F +431895 79 32-17

**Deutschland:**  
10117 Berlin  
Friedrichstraße 191  
T +49 30 206 59-446  
F +49 30 206 59-200

